

---

Subject: Haarteil

Posted by [Christiane38](#) on Fri, 26 Jun 2009 16:01:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Ihr,

ich habe hier vor längerer Zeit gepostet re: Wie kaschiert Ihr Euren Scheitel. Ich habe damals zufällig eine Anzeige auf dieser Seite hier gelesen von einem Friseur, der Modelle sucht für Lösungen bei 'Problemhaaren'. Da war auch ich zu einem Vorgespräch.

Und nun bekam ich den Anruf: Die nehmen mich als Modell!!!!

Das heißt, ich bekomme ein Echthaarteil für den Oberkopf.

So wie sie mir das erklärt haben, dauert das zwar alles locker 10 - 12 Wochen (mit Abdruck vom Kopf nehmen, Anfertigung, Anpassung etc...), aber ich muss sagen: Ich bin jetzt echt ein wenig aufgeregt und freue mich gleichzeitig total!!!

Die Vorstellung, dass ich mich endlich nicht mehr ständig unattraktiv (und nicht ernst genommen) fühle, Sonnenlicht und Oberlicht meide wie die Pest und das Gefühl habe, dass mir alle auf die Kopfhaut gucken ist... ungewohnt, aber irgendwie wundervoll!!!

Nun bin ich ganz zappelig. Und möchte doch noch mal nachfragen: Der Friseur hat gesagt, dass das absolut kein Mensch sieht hinterher, selbst von allernächster Nähe. Dass die Dinger so gut gemacht sind, dass man im Notfall auch mit ner Lupe draufhalten könnte und es nicht erkennt.

Oh Mann, wäre das toll!!!!

So, wollte ich nur mitteilen, ich freue mich gerade so...

Liebe Grüße  
Christiane

---

---

Subject: Re: Haarteil

Posted by [Ataba](#) on Fri, 26 Jun 2009 16:21:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich will Dir Deine Freude nicht trüben. Kuck aber bitte mal auf Seite 2 dieses Forums, der Beitrag von Hannah. Ich hoff jetzt mal für Dich, dass es nicht der gleiche Friseur ist.

LG

---

---

Subject: Re: Haarteil

Posted by [Christiane38](#) on Sun, 28 Jun 2009 15:10:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo ataba,

doch das ist der gleiche Friseur. Die Frau hat sich aber auch mehrmals entschuldigt, dass die Rückmeldung so lange gedauert hat und dass wohl schon Gerüchte im Umlauf waren, dass die ganze Aktion gefaket ist. Sie schicken mir nächste Woche schriftliche Unterlagen. Hört sich solide an.

Und ich bin total gespannt und freue mich sehr darauf!

LG  
Christiane

---

---

Subject: Re: Haarteil  
Posted by [Christiane38](#) on Sat, 25 Jul 2009 19:00:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

wollte nur mal rückmelden, dass heute der unterschriebene Vertrag kam von denen. Es geht also weiter...!!!

Und ja, die Mühlen mahlen wohl etwas langsam, aber ich freue mich, dass es nun endlich einen Schritt weitergeht.

Wenn Ihr Interesse habt, berichte ich gerne weiter!

Das dauert ja nun mindestens 2-3 Monate mit Abguss nehmen, HT machen, anpassen etc., aber: Ich freue mich nach wie vor total drauf und bin absolut gespannt...!

LG  
Christiane

---

---

Subject: Re: Haarteil  
Posted by [Wintersonne](#) on Wed, 29 Jul 2009 20:32:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Christiane,

berichte gerne mal näheres. Kannst du mir - ggf. per PM den Spezialisten nennen? Ist das eine Aktion bei der man dann weniger zahlt etc.? Was machen die genau?

Ich würd emich sehr freuen, wenn du mich anschreibst.

Herzlichen Dank sagt  
die Wintersonne, di eins sucht was man dauerhaft tragen kann - an sich ist es eine Erleichterung

seit ich mich vor einem knappen Jahr dazu entschloss eine selbstgebastelte Lösung mit einer Tresse einzuklipsen, weil ich mir anders nicht leisten kann - aber auch das hilft nun nicht mehr, da ich gerne auch im Scheitelbereich und nen Pony ...

---

---

Subject: Re: Haarteil  
Posted by [Christiane38](#) on Fri, 14 Aug 2009 17:16:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Wintersonne,

entschuldige bitte die späte Rückmeldung (war ein büschn im Stress).

Die Lösung selber weiß ich selber noch nicht genau. Nur, dass es ein Haarnetz wird. Firma etc. kann ich nicht sagen. Nun wird erstmal ein Kopfabdruck von mir genommen, dann zieht sich das alles noch mit Anfertigung, Anpassung etc. ein paar Wochen hin. Soll ich dann berichten?

LG  
Christiane

---

---

Subject: Aw: Re: Haarteil  
Posted by [Christiane38](#) on Mon, 19 Apr 2010 09:10:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Erfahrungsbericht mit einem Haarnetz/Haarteil.

Hallo Ihr,

unglaublich, wie lange dieser Beitrag schon her ist.

Nun gibt es tatsächlich ein Update dazu: Das Haarteil wurde jetzt angebracht. Die Ironie an der Sache ist: Meine Haare sind inzwischen (endlich) wesentlich besser, ich bin/war eigentlich ganz zufrieden damit (siehe mein Posting 'Mal was Positives').

Von daher ist diese Verdichtung nun eher aus Neugierde geschehen. Ausprobieren kann ja nicht schaden, dachte ich mir.

Ich weiß leider immer noch nicht, von welcher Firma es ist (vergessen zu fragen). Die Technik ist die, wo mit Fäden ein Kranz um den Kopf an die eigenen Haare geknotet und das Echthaarteil darauf angenäht wird.

Positive erste Eindrücke:

- Erstmal vorweg: Es sieht tatsächlich richtig gut aus! Mein Mann war total beeindruckt, wie natürlich es wirkt und wie verändert ich damit aussehe (zu diesem Punkt komme ich allerdings gleich).

Die Versprechung 'Fällt als Haarsersatz/-verdichtung nicht auf' dürfte also stimmen!  
Jemand der nicht extrem drauf achtet oder es weiß, würde sagen, dass ich einfach wirklich gute/dichte Haare habe. Sogar der Ansatz/Scheitel - den ich mir optisch schwierig vorgestellt habe - sieht natürlich aus.

Ich habe mal ein wenig rumprobiert und die Haare in alle Richtungen auseinandergezogen: Ein Windstoß müsste schon extrem unglücklich kommen, dass man genau die Stelle sehen kann, wo das Ding befestigt wurde. Es ist also wirklich sehr unauffällig.  
Auch die Farbe haben sie sehr gut hinbekommen.

Das als Mutmachen für alle, die unter ihrem lichten Oberkopf leiden und eventuell vorhaben, sich so eine Haarverdichtung als Lösung machen zu lassen!

Nun die Nachteile, die ich sehe:

- So absurd das klingen mag, aber: Es sind mir zu viele Haare! Die Frisur ist jetzt viel zu dicht und von daher sehr, sehr auffällig verändert im Unterschied zu vorher.

Keine Chance, dass das nicht jeder der mich bis jetzt kennt sofort bemerkt und weiß, was los ist!!!

Das finde ich sehr störend. Ich hatte mir das dezenter vorgestellt und zumindest so, dass man das veränderte Aussehen noch mit 'Ich habe eine neue Frisur und die Haare gefärbt, das lässt sie jetzt voller erscheinen' erklären könnte.

Aber so muss ich mich outen, da führt kein Weg dran vorbei.

- Das Anbringen zieht wie die Hölle. Meine Kopfhaut ist extrem empfindlich, da ist dieses Knötchenflechten eine kleine Tortur. Diese Prozedur alle vier Wochen... autsch.

Nachts bin ich wiederholt aufgewacht, weil es zieht und es auch nicht ganz angenehm ist, auf dem Wulst zu liegen. Daran wird man sich sicherlich gewöhnen, aber s.o.: Alle vier Wochen..?

- Was mich ein wenig erschreckt hat, ist, wie arg grob das Haarnetz/-teil ist. Der Rand/Kranz ist ein ziemlicher Wulst und überall verteilt auf dem Oberkopf sind so kleine 'Knubbel' (=Webstellen).

Sehen tut man es zwar tatsächlich nicht, aber es ist mehr als deutlich zu spüren. Dadurch habe ich auch das Gefühl, wirklich eher eine Perücke auf dem Kopf sitzen zu haben als ein HT, das sich mit dem eigenen Haar verbindet. Bei der Technik wurde ja das eigene Haar nicht mit durch das Netz gezogen, es wird auf die eigenen Haare daraufgesetzt. Und so fühlt es sich eben auch ein wenig an: Ich habe die ganze Zeit das Gefühl, ich muss endlich mal die Mütze absetzen.

Und - das muss man so deutlich sagen: Es könnte mir niemand an den Kopf fassen, ohne sofort die Knubbel/den Wulst/das Netz zu spüren!

Ein weiteres - vielleicht seltsam anmutendes Problem: Ich habe meine Haare bis jetzt immer ganz gerne hinten hochgesteckt.

Das geht mit dieser 'Flut' von Haaren gar nicht - es sind einfach zu viele! Alles, was ich an Spangen für meine bisherige gesamte Haarpracht benutzt habe, kann ich entsorgen - mit den Spängchen könnte ich jetzt maximal noch eine Ponysträhne zur Seite stecken.

Das mal als Erfahrungsbericht.

Ich würde mich sehr freuen, von anderen zu hören, wie sie sich mit ihrem HT fühlen und ... ob man sich daran gewöhnt???!!!

Ich bin mir nämlich im Moment absolut nicht sicher, ob ich es behalte oder gleich wieder entfernen lasse.

Siehe oben: Die Veränderung ist mir zu drastisch.

Ich komme mir im Moment wie zu Fasching verkleidet vor und bin weit davon entfernt, freudestrahlend in die Welt hinauszugehen, um meine neue Haarpracht stolz zu zeigen.

LG  
Christiane

---

Subject: Aw: Re: Haarteil  
Posted by [anka](#) on Tue, 20 Apr 2010 07:35:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo christiane, mich würde interessieren was geworden ist, hast du das haarteil wieder entfernen lassen? mir ging es genauso, ich konnte mich im spiegel nicht sehen und kam mir vor wie mit perücke...das ist jetzt 1 jahr her, aber ich muß einen weiteren versuch wagen da der scheidel noch lichter geworden ist. meinen beitrag von damals finde ich gerade nicht, war aber sehr verzweifelt...

diesmal habe ich nur ein haarteil mit relativ wenig haaren bestellt, so das meine eigenen auch noch sicht- und fühlbar sind und die befestigung wird auch anders, schon allein der anblick beim weben war schrecklich...trotzdem habe ich ganzschön angst das es mir wieder so geht und ich das geld wieder zum fenster raus werfe...lg anka

---

Subject: Aw: Re: Haarteil  
Posted by [Christiane38](#) on Tue, 20 Apr 2010 08:11:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Anka,

noch ist es drin. Es zieht allerdings nach wie vor und die Haare scheinen 'immer mehr' zu werden. Ich verstehe nicht, warum die so eine Haarflut machen? Es soll ja normal aussehen, nicht von 'unnormale wenige' zu 'unnormale viele'.

So sind es ungewöhnlich viele - es gibt ganz wenige Menschen, die wirklich so dicke Haare in

Natur haben.

Welches System nimmst Du denn jetzt? Und wie ist da die Befestigung? Und was kostet es?

Schade, dass Du Deinen Beitrag nicht mehr findest, das würde mich schon sehr interessieren.

Überhaupt frage ich mich ... wo sind die ganzen Frauen, die so ein Haarteil haben und ihre Erfahrungen mitteilen könnten? Sind die alle aus dem Forum oder Internet verschwunden? Ich habe mehrere ausgiebige Suchen gestartet (auch über Google), aber so richtig viele Erfahrungsberichte findet man nicht dazu (eher zu HV's).

LG  
Christiane

---

---

Subject: Aw: Re: Haarteil  
Posted by [anka](#) on Tue, 20 Apr 2010 10:35:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Christiane, ja ich schaue auch jeden tag, ob es irgendjemanden gibt dem es so geht wie mir...es gibt nur wenige berichte...

das haarteil von damals habe ich mir jetzt geholt um es dem jetzigen frisör zu zeigen, wie es nicht sein soll...es sollen ja nur haare ergänzt werden das es NORMAL aussieht...dicke haare hatte ich noch nie, da ist die veränderung einfach zu stark

ich habe es damals genau zwei tage ausgehalten, dann hätte ich mir das ding am liebsten vom kopf gerissen...ich habe eine sehr empfindliche kopfhaut bedingt durch schuppenflechte und kortison seit kindheit, deshalb ist dieses anweben gar nichts für mich und der anblick der tonsur die da geflochten wird, hat gemacht das ich mich noch schlechter fühlte.. und die dicke wurst...dazu kam das das haarteil eingeschnitten wurde und ich überall kleine igel auf dem kopf hatte, die zusätzlich kratzten..außerdem hatte man mir die haare von schulter auf kinnlänge geschnitten, so daß ich sie als das ding abkam nicht mal mehr hochstecken konnte, ich sah aus wie abgefressen und bin ein halbes jahr nur mit kopftuch gegangen..jetzt habe ich mich für bellargo entschieden und hoffe das wird besser sonst bleibt wohl immer das kopftuch..es kostet 1000 euro plus die wartung, wobei dieser frisör es mir wieder abkauft, wenn es so schrecklich wird wie damals..

es ist schon nicht leicht mit solchen haarproblemen, das ist so belastend, ich seh überall nur haare und möchte selber nur ein bisschen normalität...

an medikamenten und untersuchungen ist bei mir schon alles ausgeschöpft, die schuppenflechte und auch der erblich bedingte haarausfall (hab ne tante die sah mit 40 auch so aus) haben den zustand wie er jetzt ist eben verursacht...freu mich über antworten lg anka

---

---

Subject: INFO: Möglichkeiten bei Zweithaarbestellung

---

Posted by [semprecapelli](#) on Tue, 20 Apr 2010 10:46:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Auch wenn es auf den ersten Blick so scheint, aber die Befestigungsmethode hat mit dem eigentlichen Zweithaarsystem an sich nicht so viel gemein wie man denken mag.

Vereinfacht ausgedrückt bedeutet das, dass z.B. ein/e Haarnetz/Haarintegration später immer wieder auf ganz unterschiedliche Weise befestigt werden kann. Der entscheidende Punkt ist die Fähigkeit des Menschen, der es jeweils einarbeitet.

Hairweaving ist sicherlich die älteste Methode der Eigenhaarbefestigung, aber ehrlich gesagt nicht mehr unbedingt zeitgemäß. Es gibt schonendere, angenehmere Möglichkeiten. Jedes erfahrene Zweithaarstudio müsste ein gutes halbes Dutzend Varianten aufzählen und zeigen können.

Unabhängig davon hat der Kunde grundsätzlich bei einer Produkthanfertigung z.B. die Möglichkeiten Haardichte - sprich Haarmenge - in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Basismaterialien zu wählen.

Wen das nicht der Fall gewesen sein sollte, dann könnte berechtigterweise die Frage nach dem Warum gestellt werden.

Gruß  
sempre capelli-Team

---

---

Subject: Aw: Re: Haarteil

Posted by [Christiane38](#) on Tue, 20 Apr 2010 10:51:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Anka,

anka schrieb am Tue, 20 April 2010 12:35

ich habe eine sehr empfindliche kopfhaut bedingt durch schuppenflechte und kortison seit kindheit,

Geht mir auch so - ich habe ja jahrelang unter ständigen Kopfhautschmerzen gelitten - das hat mich manchmal fast in den Wahnsinn getrieben. Seit zwei Jahren hatte ich das nicht mehr und nun zieht und zieht es.

anka schrieb am Tue, 20 April 2010 12:35

dazu kam das das haarteil eingeschnitten wurde und ich überall kleine igel auf dem kopf hatte, die zusätzlich kratzten..

Komisch - das habe ich auch, wenn es dasselbe ist, was Du meinst: Sie haben, 'damit die Fremdhaare nicht ganz so schwer und platt oben am Scheitel links-rechts runterhängen' einige

lange Strähnen vom Fremdhaar direkt am Scheitel kurz abgeschnitten - eigentlich, um das Volumen am Scheitel zu stützen. Der Effekt ist aber: Die Strähnen sind erstens viel zu grob (richtige Büschelchen) abgeschnitten worden und zweitens zu kurz (so 1,5 - 2,5 cm Länge). So stehen kleine Büschel starr nach oben, das sieht total bescheuert aus (da sieht es nämlich auf einmal wirklich nach Perücke aus - sehen aus wie starre Plastikhaare). Damit die nicht am Scheitel hochstehen, muss ich sie mit viel Haarspray nach unten 'kleben'. Mit dem Effekt, das alles dann so aussieht, wie sie es ja eigentlich vermeiden wollten, nämlich: Die Scheitelhaare liegen total platt an.

Bei meiner Länge haben sie nichts weggenommen, ich könnte also jederzeit wieder zurück auf die Frisur von vorher. Wenn denn die Haare, an denen befestigt wurde, das mitmachen? Davor habe ich echt Angst: Dieses Dauergeziepe kann nicht gut sein. Nicht dass die das jetzt abmachen und ich habe einmal rund um den Kopf kleine kahle Stellen, wo Haare rausgezogen sind?

Bellargo - meinst Du da Microbellargo, also dieses Haarnetz, das dann mit Hülsen einmal rundrum befestigt wird? Oder einzelne Strähnen oder Tressen? Das Haarnetz bei denen sieht ja (auf dem Video zumindest) wesentlich feiner und zarter aus und scheint nicht so eine derartig dicke Kante zu haben. Außerdem finde ich es wie gesagt gut, dass die eigenen Haare da noch mit durchgezogen werden und es dadurch weniger müzenhaft ist.

Wann bekommst Du das denn? Da bin ich ja äußerst gespannt auf Deinen Erfahrungsbericht (dann sind wir halt die beiden einzigen mit Joanna zusammen, die mal schreiben, wie es sich mit den Teilen leben lässt - irgendwer muss ja den Anfang machen. )

Dass der Dir das wieder abkauft bei Nichtgefallen ist natürlich schon mal total klasse! Wo lässt Du das machen / welche Stadt (falls zu persönlich gerne per PN).

anka schrieb am Tue, 20 April 2010 12:35das ist so belastend, ich seh überall nur haare und möchte selber nur ein bischen normalität...

Du hast mein volles Verständnis und Mitgefühl. Meine eigenen Haare sind ja wie gesagt besser geworden im letzten Jahr. Aber wie heftig dieses ständige Haartheema präsent ist, ist echt belastend.

Ich möchte auch nur Normalität. Deshalb verstehe ich einfach nicht, warum die so völlig übertrieben dickhaarige Haarteile machen? Die Stärke/Fülle ist auch wieder nicht normal - nur jetzt halt ins andere Extrem.

Ig  
Christiane

---

Subject: Aw: INFO: Möglichkeiten bei Zweithaarbestellung  
Posted by [Christiane38](#) on Tue, 20 Apr 2010 11:05:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ... (mit wem genau spreche ich?),



ich find's ja klasse, dass Sie sich melden, dann bin ich ja gleich mal an der genau richtigen Adresse.

Denn dann habe ich gleich mal mehrere Frage an Sie: Ich habe mir Ihre Haarteile auf Ihrer Seite angesehen und entweder meines ist sogar direkt von Ihnen oder auf jeden Fall genauso hergestellt.

Will sagen: Das Befestigungsteil, auf dem die Fremdhaare eingewoben sind, ist äußerst dick und grob.

Am Rand ist eine sehr dicke Wulst, das Netz selber ist äußerst deutlich zu spüren (wenngleich auch wirklich nicht zu sehen - aber wahrscheinlich nur, weil so unglaublich viele Haare darüberhängen und es verdecken?). Überall über das Netz verteilt sind so 'Knubbel', die deutlich spürbar sind.

Warum ist das Teil selber so unheimlich grob?

Da sieht das bei Microbellargo wirklich sehr viel feiner aus (zumindest auf dem Video - kann ja in real auch wieder anders sein).

Die Haarmenge habe ich mir wahrlich nicht so ausgesucht. Da hatte ich mich eigentlich auf die Experten verlassen.

Und diese Menge an Haaren ist wie gesagt unnatürlich.

Es sieht gut aus, ja. Aber eben unnatürlich.

Frauen, die wirklich so dichte Haare haben wie ich jetzt auf dem Kopf, sieht man nur ab und an (und beneidet sie heiß - aber weil's echt ist!).

Warum also von einem ins andere Extrem?

Oder ist diese übertriebene Haarfülle nötig, damit man - s.o. - das doch eher grobgestrickte Haarnetz darunter nicht sieht?

Wenn Sie sagen, dass die Befestigungsmethode mit dem Zweithaarsystem nichts zu tun hat: Heißt das, ich könnte dieses Haarteil auch in anderer Art befestigen lassen, z.B. mit Hülsen? Bzw.: Was empfehlen Sie und was ist eine schonendere und angenehmere Art der Befestigung?

Und: Gibt es die Möglichkeit, die Haare dieses Haarteil auszudünnen, so dass es natürlicher aussieht, ohne dass dann die Nähte durchscheinen?

Bin an Antworten sehr interessiert, da mein Haarteil vom System/Aufbau her dem Ihren 1:1 gleicht.

Christiane

---

Subject: Aw: Re: Haarteil

Posted by [anka](#) on Tue, 20 Apr 2010 12:05:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo christiane, ich habe ein haarteil aus dem "standardbereich" genommen,d.h. es wurde nicht extra für mich angefertigt und somit konnte ich die haarfülle nicht aussuchen, d.h. sie wurde dann etwas weggeschnitten, aber mit dem ergebnis der bürste auf dem kopf. die haare an sich waren schön, das netz von wegen microfeyn! das hätte ich mir auch selber häkeln können... ich würde ja auch dazu stehen, das an den haaren nicht alles echt ist, damit habe ich auch kein problem, nur wenn es wie perücke für mich ist, ist das auch ein psychisches problem... ich habe ja noch haare und die sollten auch erhalten bleiben, nur eben dieser lichte scheidel muß irgendwie weg, geht gar nicht mehr... als ich mich damals für das haarteil interessierte wurden mir bei dem zweithaarspezialisten zwei frauen gezeigt, die damit leben und ein ähnliches problem haben wie ich, es gibt sie also und lt. aussage des frisörs ist das gar nicht so selten...wobei beide frauen eine anfertigung mit weniger fülle hatten wie mein teil, ich hatte damals aus kostengründen das standardteil genommen...die kamen auf jeden fall super damit klar und hatten es schon länger als 5 jahre, waren beide allerdings nicht angewebt... wenn ich höre das bei dir die haare nicht mal durchgezogen wurden, kommt mir das irgendwie bekannt vor, ich mußte auch erst darauf aufmerksam machen...das ist auch irgendwie so abwertend gegenüber den haaren die man immer so gehütet hat bzw. kam ich mir vor als würde ich meine resthaare verraten es ist natürlich so, daß wenn man so ein teil mal aufhatte erst sieht, wie man aussehen könnte MIT haaren, wieviel jünger und netter das aussieht...da weiß man dann wieder das der zustand ohne oberkopfhaare eben auch nicht etränglich ist, tja seitdem gehe ich kaum ohne kopftuch, haarband aus dem haus... ich wohne im plz- bereich 5, du kannst mich gerne anmailen..lg anka

---

---

Subject: INFO: Generelles für Haarnetze und ihren Anfertigungen

Posted by [sempricapelli](#) on Tue, 20 Apr 2010 12:36:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Christiane38 schrieb am Tue, 20 April 2010 13:05... Ich habe mir Ihre Haarteile auf Ihrer Seite angesehen und entweder meines ist sogar direkt von Ihnen oder auf jeden Fall genauso hergestellt ...

Wir können Ihnen versichern, dass Ihr Haarteil nicht von uns gefertigt wurde.

Christiane38 schrieb am Tue, 20 April 2010 13:05... Will sagen: Das Befestigungsteil, auf dem die Fremdhaare eingewoben sind, ist äußerst dick und grob. Am Rand ist eine sehr dicke Wulst, das Netz selber ist äußerst deutlich zu spüren (wenngleich auch wirklich nicht zu sehen - aber wahrscheinlich nur, weil so unglaublich viele Haare darüberhängen und es verdecken?). Überall über das Netz verteilt sind so 'Knubbel', die deutlich spürbar sind. Warum ist das Teil selber so unheimlich grob? ...

Es gibt ca. 6 Materialien in unterschiedlichen Stärken und mit unterschiedlichen Lochgrößen, die prinzipiell als Basismaterial für ein Haarnetz in Frage kommen. Und tendenziell würden wir keines davon als "äußerst dick" bezeichnen. Aber wir können nicht sagen, warum in Ihrem Fall offenbar niemand eine Materialauswahl präsentiert hat.

Christiane38 schrieb am Tue, 20 April 2010 13:05... Da sieht das bei Microbellargo wirklich sehr viel feiner aus (zumindest auf dem Video - kann ja in real auch wieder anders sein) ...

Ja, es gibt ein sehr feines und leichtes Material, das ein sehr überzeugendes, optisches Ergebnis liefert. Natürlich gilt wie immer die physikalisch bedingte Faustformel: Je zerbrechlicher das Material, desto kürzer die voraussichtliche Produktlebensspanne.

Christiane38 schrieb am Tue, 20 April 2010 13:05... Warum also von einem ins andere Extrem? Oder ist diese übertriebene Haarfülle nötig, damit man - s.o. - das doch eher grobgestrickte Haarnetz darunter nicht sieht? ...

Sicherlich können übermäßig viel Haare grundsätzlich gröbere Monturmateriale verdecken, allerdings ist das nicht grundsätzlich zwingend notwendig. Es muss auch klar gesagt werden, dass Betroffene häufig gern sehr viele Haare wünschen, unabhängig ob sie vorher über die mögliche optische Unnatürlichkeit informiert wurden.

Christiane38 schrieb am Tue, 20 April 2010 13:05... Wenn Sie sagen, dass die Befestigungsmethode mit dem Zweithaarsystem nichts zu tun hat: Heißt das, ich könnte dieses Haarteil auch in anderer Art befestigen lassen, z.B. mit Hülsen? ...

Ja, vereinfacht ausgedrückt ist das korrekt. Lassen Sie sich von Ihrem Fachmann vor Ort die unterschiedlichen Möglichkeiten zeigen, probieren Sie sie schrittweise aus und entscheiden sich später für die subjektiv Geeignetste.

Christiane38 schrieb am Tue, 20 April 2010 13:05... Bzw.: Was empfehlen Sie und was ist eine schonendere und angenehmere Art der Befestigung? ...

Wir können in diesem Punkt leider keine allgemein gültige Empfehlung aussprechen. Wir können gemäß unseren Erfahrungen lediglich anmerken, dass die Mehrheit der Betroffenen so ziemlich alle Lösungen außer Hairweaving als angenehmer empfanden/empfinden.

Christiane38 schrieb am Tue, 20 April 2010 13:05... Gibt es die Möglichkeit, die Haare dieses Haarteil auszudünnen, so dass es natürlicher aussieht, ohne dass dann die Nähte durchscheinen? ...

Ja, Ihr Haarnetz würde sich ausdünnen lassen. Bis zu welchem Grad dies in Abhängigkeit Ihrer Wünsche machbar wäre, sollte Ihnen Ihr Fachmann vor Ort beantworten können.

Gruß  
sempre capelli-Team

---

---

Subject: Aw: INFO: Generelles fr Haarnetze und ihren Anfertigungen

Posted by [Christiane38](#) on Tue, 20 Apr 2010 14:29:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

sempricapelli schrieb am Tue, 20 April 2010 14:36... Ich habe mir Ihre Haarteile auf Ihrer Seite angesehen und entweder meines ist sogar direkt von Ihnen oder auf jeden Fall genauso hergestellt ...

Wir können Ihnen versichern, dass Ihr Haarteil nicht von uns gefertigt wurde.

Wie können Sie da so sicher sein?

sempricapelli schrieb am Tue, 20 April 2010 14:36

Aber wir können nicht sagen, warum in Ihrem Fall offenbar niemand eine Materialauswahl präsentiert hat.

Ich schrieb in meinem Eingangsposting, dass ich Modell gestanden habe für eine Haarverdichtung. Es wurde mir bei dem Vorgespräch dazu ein Exemplar von dem HT gezeigt (das mir schon als äußerst grob auffiel) und gesagt, dass das Teil für mich feiner sein wird. Ansonsten habe ich mich drauf verlassen, dass dort wie gesagt Experten am Werk sind und bei meiner dünnen Haarstruktur keine 'Barbie-Look' entstehen sollte.

Die Farbe ist wie gesagt äußerst gut geworden.

Die Struktur und Stärke des Netzes erinnert mit Verlaub tatsächlich an einen Einkaufsbeutel!

Und die Dichte der Haare erinnert an Barbie.

sempricapelli schrieb am Tue, 20 April 2010 14:36

Ja, es gibt ein sehr feines und leichtes Material, das ein sehr überzeugendes, optisches Ergebnis liefert. Natürlich gilt wie immer die physikalisch bedingte Faustformel: Je zerbrechlicher das Material, desto kürzer die voraussichtliche Produktlebensspanne.

Ich würde davon ausgehen, dass so gut wie jede Frau, wenn finanziell irgendetwas für sie, den Tragekomfort, die Leichtigkeit und Natürlichkeit vor die Kosten stellt (in diesem Fall die Langlebigkeit und zu welchem Zeitpunkt ein Neues gekauft werden muss).

Meine Frage: Ist ein feines und leichtes Material teurer?

Ich frage, weil ich mich wundere, dass sie bei mir (als Modell) so ein grobes Material genommen haben. Böse gesagt dürfte ihnen da die Tragedauer ja fast egal sein, da ich sowieso nicht dafür zahlen musste.

sempricapelli schrieb am Tue, 20 April 2010 14:36

Es muss auch klar gesagt werden, dass Betroffene häufig gern sehr viele Haare wünschen, unabhängig ob sie vorher über die mögliche optische Unnatürlichkeit informiert wurden.

Sind Sie sich sicher, dass Sie damit Frauen mit jahrelangen HA-Problemen meinen und nicht die Frauen, die sich einfach 'verschönern' wollen ohne echte 'Notwendigkeit' (z.B. eines stark ausgedünnten Scheitels und Oberkopfes).

Auch hier: Ich kann mir nicht vorstellen, dass nicht so gut wie jede Frau, die sich ewig lange und über Jahre mit dem Problem und der enormen Belastung des immer dünner werdenden Haares herumgeplagt hat, nicht vor allem eins wünschen würde: Wieder ein normales,

natürliches Aussehen.

Hier schreiben derzeit überhaupt nur drei Frauen mit, die ein HT bekommen habe und alle drei haben dasselbe Problem: Zu dichte Haarteile und dass es unnatürlich aussieht/aussah und kaum zu bändigen ist.

sempricapelli schrieb am Tue, 20 April 2010 14:36

Ja, vereinfacht ausgedrückt ist das korrekt. Lassen Sie sich von Ihrem Fachmann vor Ort die unterschiedlichen Möglichkeiten zeigen, probieren Sie sie schrittweise aus und entscheiden sich später für die subjektiv Geeignetste.

Wie bekomme ich den Fachmann vor Ort heraus, der alle gängigen Methoden und Systeme anbietet?

Es gibt nach meinem Eindruck im Internet nur verschiedene Firmen/Friseure, die jeweils spezielle Systeme und eine sehr begrenzte Wahl von Befestigungsmöglichkeiten verwenden.

Dass eine Firma/ein Friseur die ganze mögliche Palette anbietet: Das habe ich bis jetzt ganz ehrlich noch nicht gesehen!!!

Entweder es wird 'nur' Bellargo + anhängiges System (Kapseln) angeboten, oder 'nur Haarteile wie meins' (dichtes Netz + Weaving) oder es wird gar nicht klar gesagt, welches es ist.

Wenn Sie mir da weiterhelfen könnten, wäre ich für Tips sehr dankbar!

sempricapelli schrieb am Tue, 20 April 2010 14:36

Wir können gemäß unseren Erfahrungen lediglich anmerken, dass die Mehrheit der Betroffenen so ziemlich alle Lösungen außer Hairweaving als angenehmer empfanden/empfinden.

Blöd gefragt: Warum wird weaving dann überhaupt noch gemacht. S.o. - ist es kostengünstiger? Irgendeinen Grund muss es ja dafür geben.

Dass der Tragekomfort äußerst unangenehm ist, kann ich nur bestätigen.

sempricapelli schrieb am Tue, 20 April 2010 14:36

Ja, Ihr Haarnetz würde sich ausdünnen lassen. Bis zu welchem Grad dies in Abhängigkeit Ihrer Wünsche machbar wäre, sollte Ihnen Ihr Fachmann vor Ort beantworten können.

Siehe Frage oben: Welcher Fachmann? Ich meine das ernst. Das Angebot scheint weit gefächert, aber jeder hat eine andere Methode. Muss ich da zu jedem Fachmann einzeln gehen, um mir die einzelnen Systeme anzusehen oder gibt es einen (bundesweit), der möglichst viele verschiedene Arten und Systeme anbietet, wenn ja: Wer?

Beste Grüße  
Christiane

---

---

Subject: Aw: Re: Haarteil  
Posted by [Christiane38](#) on Tue, 20 Apr 2010 14:43:53 GMT

Hallo anka,

naja, also wenn es Dich tröstet: Auch Nicht-Standard scheint zu dick zu sein. Ich konnte mir meine Haarfülle ja auch nicht aussuchen - obwohl es extra für mich angefertigt wurde. Auch die Befestigungsmöglichkeit konnte ich nicht wählen.

Ich gebe zu: Da hätte ich mich vorher viel besser informieren sollen (auch wenns kostenlos war). Ich habe wirklich einfach geglaubt, dass die da schon die beste Möglichkeit für mich machen/wählen und das fachmännisch machen. Fachmännisch auch im Sinne dessen, was für eine Haardichte überhaupt zu mir passt und was natürlich aussehen würde.

Denn da kann mir jemand erzählen, was er will: Wenn man 100 Frauen aus diesem Forum eine Haarverdichtung anbieten würde und sie sollten der Priorität nach ankreuzen, was ihnen wichtig ist, würde kommen:

1. (Endlich wieder) ein natürliches Aussehen des Haares und der Frisur
2. Unauffälligkeit, Sicherheit und dass man sich nicht sofort outet (siehe kein derart grobes Netz, dass einem niemand über den Kopf berühren kann, ohne es sofort zu merken. Und nicht von heute auf morgen plötzlich eine kaum zu bändigende Barbie-Frisur zu haben)
3. Tragekomfort (ich war z.B. ehrlich nicht davon ausgegangen, dass es 'normal' zu sein scheint, den ganzen Tag mit einem ziependen Kopf herumzulaufen. Also schmerzfrei wäre schon echt toll. ).

Ich bin mir sicher: 99 von 100 Frauen nach jahrelangem Haarausfall und der großen Verzweiflung über den stetig dünneren Haarstatus und durchscheinenden Scheitel würden das so angeben. Und die 100., die es anders ankreuzen würde, hätte sich wahrscheinlich nur in der Zeile vertan.

In allem anderen kann ich Dir nur 100%ig zustimmen. Das Gefühl, eine Perücke zu tragen ist auf einmal ein neues psychisches Problem, das man wirklich nicht braucht.

Ich weiß nun endlich, woran mich die Struktur dieses 'Netzes' erinnert, wenn ich den Kopf anfasse:

Erinnerst Du Dich an diese Einkaufsbeutel aus grob gewobenem sisal-ähnlichem, kratzigen Material mit ganz groben Maschen?

Die waren irgendwann vor 20 Jahren mal total in. Das Teil erinnert mich voll daran. Vom kratzigen Gefühl, der Grobheit und Dicke her.

anka schrieb am Tue, 20 April 2010 14:05

wenn ich höre das bei dir die haare nicht mal durchgezogen wurden, kommt mir das irgendwie bekannt vor, ich mußte auch erst darauf aufmerksam machen...das ist auch irgendwie so abwertend gegenüber den haaren die man immer so gehütet hat bzw. kam ich mir vor als würde ich meine resthaare verraten

Ich weiß präzise, was Du meinst. Ich habe mich hinterher bei meinen eigenen Haaren ernsthaft 'entschuldigt' für die Missachtung und dass sie jetzt einfach zugedeckelt wurden.

Liebe Grüße  
Christiane

---

---

Subject: INFO: Individuellen Beratung im Forum  
Posted by [semprecapelli](#) on Tue, 20 Apr 2010 15:10:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Christiane.

Wir bitten um Verständnis, aber eine weitergehende, individuelle Beratung kann nicht öffentlich in diesem Forum stattfinden und ist darüber hinaus von alopezie.de verständlicherweise auch nicht erwünscht.

Für detailliere Auskünfte wäre in diesem Fall eine direkte, telefonische Kontaktaufnahme mit uns notwendig.

Gruß  
sempre capelli-Team

---

---

Subject: Aw: INFO: Individuellen Beratung im Forum  
Posted by [Christiane38](#) on Tue, 20 Apr 2010 15:13:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

schade! Bis jetzt fand ich es keine individuelle 'Beratung', sondern allgemein gehaltene Fragen, von denen auch andere Leserinnen hier sehr profitieren könnten, siehe z.B.  
"Warum wird Weaving überhaupt noch gemacht, wenn bekannt zu sein scheint, dass der Komfort nicht gut ist - was sind die Vorteile?" oder  
"Ist feines und leichtes Material (wie z.B. bei Microbellargo) teurer oder warum wird überhaupt sonst so ein grobmaschiges Netz genommen - auch hier: Was sind die Vorteile von letzterem?"

Da Sie ja ganz offensichtlich Hersteller sind und sich von daher damit am besten damit auskennen dürften (im Gegensatz zu allen Frauen hier, die erst eine Anbieter-Odyssee absolvieren müssten, bei der ihnen wahrscheinlich jedes mal etwas anderes gesagt wird), hatte ich mir da gerade von Ihnen Antworten erhofft.

Von der konkreten Beantwortung dieser (allgemeinen, nicht individuell auf mich zugeschnittenen) Fragen könnten sicherlich sehr viele Frauen hier profitieren.

Beste Grüße

---